

Kirchheimer SC - TSV Brannenburg 11:26 (7:12)

Klarer Sieg nach holprigem Start

Ein holpriger Start gegen den Kirchheimer SC hatte in der ersten Hälfte ein nach Toren ausgeglichenes Spiel zur Folge, was sich aber mit zunehmender Spieldauer zu unseren Gunsten änderte. Zehn Minuten vor dem Pausenpfeiff begannen sich Tinka & Co beständig vom Gegner abzusetzen, aus dem 6:6 Zwischenstand wurde eine deutliche 12:7 Pausenführung. Dabei überzeugte Feli am Kreis, die sich in dieser Phase als ständiger Unruheherd erwies.

Auch in der zweiten Halbzeit gab es zunächst Einbahnstraßenhandball auf das Tor der Kirchheimer zu verfolgen, bis zum 23:8 mußte Sophia den Ball nur ein Mal aus den Maschen holen. Der klare Vorsprung bot die Gelegenheit, den gesundheitlich angeschlagenen Spielerinnen wie Lena, Johanna und Milly eine Pause zu gönnen. Gleichzeitig erhielten die drei Nesthäckchen aus der D-Jugend, Caro und die beiden Julia`s, verstärkte Spielanteile, zeitweise waren sie sogar im 3er-Pack auf dem Spielfeld aktiv.

Trotz des klaren Ergebnisses war heute Nachmittag Luft nach oben zu erkennen, das Potential in der Mannschaft ist noch ausbaufähig. Vielleicht gelingt uns im nächsten Heimspiel gegen Taufkirchen eine Steigerung, die starken Gäste sind auf jeden Fall eine Herausforderung.

Brannenburg spielt mit Sophia im Tor, Tinka 10, Milly 10, Lena 2, Johanna 2, Feli 2, Caro, Julia & Julia